



Ministerium für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt

Energieministerium erwartet verstärkten Ausbau der Windenergie

Größter Zubau an Windenergieanlagen in Landkreisen Stendal und Wittenberg geplant

Der Ausbau der Windenergie in Sachsen-Anhalt wird in den kommenden Jahren deutlich Fahrt aufnehmen. Laut Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur sind bis zum Jahr 2027 aktuell mindestens 119 neue Anlagen mit einer Gesamtleistung von rund 675 Megawatt (MW) in Planung. 2023 wurden 17 Windräder mit einer Leistung von 87,3 MW errichtet.

„Die positiven Weichenstellungen auf EU- und Bundesebene zur Beschleunigung von Planungs- und Genehmigungsverfahren sowie zu Vereinfachungen beim Repowering zeigen jetzt Wirkung. Das ist ein positives Signal für mehr Sicherheit und Souveränität bei der Energieerzeugung sowie für wieder sinkende Strompreise“, sagt **Energieminister Prof. Dr. Armin Willingmann**. „Damit die geplanten Anlagen zügig in Betrieb genommen werden können, bedarf es insbesondere schnellerer Genehmigungen für Großraum- und Schwerlasttransporte auf Autobahnen. Der Bund ist in der Pflicht, die Prozesse bei der Autobahn GmbH möglichst effizient zu gestalten.“

Die meisten Anlagen sollen im Landkreis Stendal entstehen – hier sind 26 neue Windräder mit einer Gesamtleistung von 145,3 MW geplant. Es folgt der Landkreis Wittenberg (20 neue Anlagen mit 127,6 MW) sowie mit jeweils 13 neuen Anlagen die Landkreise Anhalt-Bitterfeld (85,1 MW) und Börde (72,2 MW) sowie der Burgenlandkreis (59,1 MW).

„Mit Blick auf den verstärkten Ausbau der Windkraft, ist es umso wichtiger, dass unser neues Akzeptanz- und Beteiligungsgesetz schnell in Kraft tritt“, betont Willingmann. Das Umweltministerium hatte Ende 2023 einen Gesetzentwurf vorgelegt, wonach künftig für neu errichtete und repowerte Windenergieanlagen jährlich sechs Euro je Kilowatt Nennleistung an umliegende Kommunen fließen; für die aktuell geplanten 119 Anlagen wären dies durchschnittlich gut 34.000 Euro pro Jahr. Noch bis Anfang Februar läuft die Anhörung der betroffenen Verbände zum Gesetzentwurf, der noch von Landesregierung und Landtag beschlossen werden muss.

Aktuell drehen sich in Sachsen-Anhalt rund 2.760 Windenergieanlagen (WEA) mit einer Gesamtleistung von mehr als 5.300 MW. Bei der Anzahl der Anlagen haben der Landkreis Börde (413), der Salzlandkreis (380) und der Landkreis Stendal (352) die Nase vorn. Auch gemessen an der installierten Leistung stehen diese Landkreise an der Spitze: Hier belegt der Landkreis Stendal Platz 1 (833,3 MW), gefolgt vom Landkreis Börde (712,5 MW) und dem Salzlandkreis (709 MW).

Eine Übersicht über die Zahl der in Betrieb befindlichen sowie geplanten Windenergieanlagen in den Landkreisen sowie weitere Informationen zum Ausbau der Windenergie finden sich unter:

<https://mwu.sachsen-anhalt.de/energie/erneuerbare-energien/windenergie#c321099>.

Aktuelle Informationen zu interessanten Themen aus Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt gibt es auch auf den

Social-Media-Kanälen des Ministeriums bei [Facebook](#), [Instagram](#), [LinkedIn](#), [Mastodon](#) und [X \(ehemals Twitter\)](#).